

Inhalt

- 1 Wachstum und sozioökologische Aufklärung | 9**
 - Ökologische Wachstumskritik als eine Modernekritik | 12
 - Überblick | 18
- 2 Die grüne Seele der Wachstumskritik – Thoreaus *Walden* reloaded | 21**
 - Motive der Wachstumskritik | 22
 - Mehr oder weniger? – Lebensexperimente | 27
 - Natur und Kultur – ein Fazit | 34
- 3 Sozioökologie der Industriegesellschaft | 39**
 - Spätkapitalismus, Industriegesellschaft und ökologische Kritik | 41
 - Dynamiken der Technologien | 46
 - Konsequenzen industriellen Wachstums | 53
- 4 Arbeit und Konsum in der Überflussgesellschaft | 57**
 - Industrialisierung, Arbeit und Konsum | 58
 - Konsumkritik und Überflussgesellschaft | 61
 - Überflusssdynamiken | 64
 - Überfluss – Begriff und historische Alternativen | 68
 - Weniger oder mehr? | 70
- 5 Steigerungsdiagnosen und Wachstumskritik | 75**
 - Steigerungen der Moderne | 77
 - Gesellschaftstheorien als ökologische Kritik und Alternativentwürfe | 85

6 Eine Verfahrenswissenschaft nachhaltiger Entwicklung	193
Nachhaltige Entwicklung	194
Verfahrensrationalität, Verfahren und Verfahrenswissenschaft	198
7 Mittel oder Zwecke? Analyseperspektiven ökologischer Wachstumskritik	105
Mittel und Zwecke in den Wachstumsdebatten	106
Erneuerung einer klassischen Analyseperspektive	109
Wachstumskritik und die prozedurale Verknüpfung von Mitteln und Zwecken	112
8 Mehr oder weniger?	117
Anders und besser	118
Zur Demokratisierung sozioökologischer Alternativen	125
Literatur	129

„Unsere Erfindungen sind meist schöne Spielsachen, die unsere Aufmerksamkeit vom Wesentlichen ablenken. Sie sind nur verbesserte Mittel zu einem unverbesserten Zweck, der nur allzu leicht zu erreichen war.“

„Den Wert eines Gegenstandes macht aus, was ich hier das Leben nennen will, das man dafür eintauscht, sofort oder allmählich.“

HENRY DAVID THOREAU

